

## Herren verlieren zuhause

Die 1. Herrenmannschaft der Thingauer Kegler hat im Heimspiel gegen Alle Neune Thal die erste Niederlage der Saison einstecken müssen. Nach teils hart umkämpften Duellen stand es am Ende nach Punkten 2:6.

Vom Start an zeigte sich, dass die Allgäuer ein hartes Brett zu bohren hatten. Stefan Haggenmüller, mit guten 567 Kegeln, musste sich am Ende knapp mit 2:2 Satzpunkten, aber weniger erzielten Punkten geschlagen geben. Christian Pawlicki hingegen erlebte einen gebrauchten Tag und konnte gegen seinen Gegner keinen Stich setzen und verlor mit 520:623 Kegeln und 0:4 Satzpunkten deutlich.

Mit dieser Bürde versuchte das nächste Duo, den Spielverlauf umzudrehen. Alexander Pawlicki als Mannschaftsbester mit 576 Kegeln und 201 im Räumen, konnte sein Duell mit 3:1 Punkten für sich entscheiden. Aber auch er hatte "alle Hände voll zu tun".

Werner Friedlein musste, nach hart umkämpften Sätzen und insg. 534 Kegeln, dem Gegner den Punkt überlassen. Auch ihm stand Fortuna nicht immer zur Seite.

Nun war es am Schlusspaar das Beste noch rauszuholen. Mit 548 Kegeln und 2,5:1,5 Sätze konnte Martin Pawlicki die Punkte auf Seiten der Heimmannschaft schreiben. Christian Wild hingegen spielte unter seinen Möglichkeiten und verlor am Ende mit 546 Holz und 1:3 nach Punkten.

Nach dieser Niederlage stehen die Allgäuer nun auf dem vierten Tabellenplatz in der Landesliga Süd.